

Vorwort .....	15
Einleitung .....	19
Historische Ausgangslage .....	25
Politisches Umfeld in Europa zu Beginn des 19. Jahrhunderts .....	25
Situation in Griechenland bei Ausbruch des Befreiungskampfes im Jahr 1821 .....	26
Breite Unterstützung der europäischen Völker für den griechischen Befreiungskampf .....	31
Gründung von Hilfsvereinen zur Unterstützung der Griechen .....	31
Der Zug von Freiwilligen an den Kriegsschauplatz .....	32
Im Freiheitskampf eine herausragende Rolle spielende Philhellenen aus Drittländern .....	38
Die Rolle der Schweiz auf und neben dem Kriegsschauplatz .....	48
Erstes Schweizer Opfer bei Ausbruch des Freiheitskampfes .....	53
Die Anfänge des Aufstandes im Jahr 1821 .....	53
Der Genfer G. F. Bordier: erster im Freiheitskampf gefallener Schweizer .....	56

Hellas ruft! – Die Mehrzahl der Schweizer Freiwilligen reist in den ersten beiden Kriegsjahren nach Hellas .....	59
Der Verlauf des Aufstandes in der Anfangsphase (1821–1824) .....	59
Johann Jakob Meyer: schillernde Persönlichkeit und Held von Messolóngi .....	70
Die Herren König, Werndl und Chevalier: drei in der Schlacht bei Péta gefallene Schweizer Philhellenen .....	80
Der Philhellene Johann Daniel Elster: ein Leben voller Abenteuer .....	88
Das traurige Schicksal des Hans Heinrich Pruppacher, Leutnant aus Zürich .....	103
Kurzes, aber vielseitiges Engagement des jungen aargauischen Artillerieoffiziers Albert Müller .....	106
Der einsame Tod des Meilener Arztes Dr. Heinrich Amsler auf Milos .....	115
Dr. Fridolin Stauffer aus Beromünster: ein enttäuschter Kurzaufenthalter .....	118
Exkurs: die Enttäuschung der Philhellenen über die angetroffenen Zustände .....	122
Johann Andreas Stähelin aus dem Thurgau: polyglotter Beobachter der griechischen Szene .....	127
Jakob Bernhard von Stürler: Leutnant aus Bern .....	132

Die missglückte Kephalas-Expedition und deren sieben Schweizer Teilnehmer .....	134
H. Lauper aus Oberburg: ein renitenter Rückkehrer? .....	144
Die weitere Entwicklung des Freiheitskampfes ab 1825 und die neu eintreffenden Schweizer Freiwilligen .....	145
Der Verlauf des Aufstandes in den Folgejahren .....	145
Der Winterthurer Philhellene Ernst überlebt auf wundersame Weise die Schlacht um Navaríno und schafft es doch nicht zurück nach Hause .....	153
Emanuel Amenäus Hahn aus Ostermundigen: vom einfachen Leutnant zum Adjutanten des Königs und Generalleutnant der griechischen Armee .....	159
Der Tod des Genfers Gabriel Rival auf der Akropolis von Athen .....	182
François Marcket: von Eynard delegiert, um das belagerte Messolóngi mit Hilfsgütern zu versorgen .....	184
Karl Wilhelm Heideggers mehrjähriger Griechenland- Einsatz im Auftrag des bayrischen Königs .....	186
Der Basler Doudiet und sein Tod in der Schlacht vom 6. Mai 1827 vor Athen .....	194
Die vielfältigen administrativen und ärztlichen Dienste des Genfers Dr. Louis-André Gosse .....	199

Elie-Ami Bétant: persönlicher Sekretär des ersten Ministerpräsidenten .....	207
Frédéric Knaupp: Artilleriehauptmann aus dem Kanton Waadt .....	210
Henri Forney aus Orbe: Verfasser einer Übersicht der am Freiheitskampf beteiligten Philhellenen .....	212
Das gesamte Spektrum der Schweizer Teilnehmer am griechischen Freiheitskampf – eine Übersicht .....	217
Bedeutendes Kontingent von Schweizer Freiwilligen im Dienst des griechischen Königs während der Nachkriegszeit .....	223
Turbulente Nachkriegsperiode 1830–1833 .....	223
Die Herrschaft von König Otto von 1833–1862 .....	224
Grosses Kontingent von Schweizer Söldnern im Dienst des Königs .....	225

Anhang .....	229
Anhang 1: Ortsnamenverzeichnis .....	230
Anhang 2: Schweizer Teilnehmer am griech. Freiheitskampf 1821–1829 (aus Jubiläums-Festschrift von 1969 der NHG*, Gruppe Athen) .....	232
Anhang 3: Mutmassliche Schweizer Philhellenen, deren Herkunft oder Teilnahme nicht zweifelsfrei geklärt werden konnte .....	240
Anmerkung zum historischen Begleittext .....	245
Karte des Peloponnes .....	246
Karte des westlichen Festlands und der Ionischen Inseln .....	247
Karte des östlichen Festlands mit Euböa .....	248
Karte der Ägäischen Inseln .....	249
Endnoten .....	250
Literaturverzeichnis .....	264
Abbildungsnachweis .....	273
Der Autor .....	275